

Abgeordneter Heiko Sachtleben
Sprecher für Wirtschaft, Bauen und Wohnen

Hannah-Arendt-Platz 1

30159 Hannover

☎ 0511-3030-3330

E-Mail: heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de

26.02.2025

Land unterstützt ehrenamtliche Reparatur-Initiativen

Sachtleben: Reparieren statt Neukaufen

Peine. Jedes Jahr werden viele Tonnen Abfall verursacht, weil Geräte vorzeitig entsorgt werden, obwohl sie reparabel wären. Oft fehlt vielen Verbraucher*innen dazu das nötige Fachwissen oder das passende Spezialwerkzeug. Diese Lücke füllen Repair-Cafés und ehrenamtliche Reparatur-Werkstätten. Sie sind bereits in vielen niedersächsischen Orten vertreten. Immer mehr Engagierte tragen in ihrer Freizeit durch Reparaturhilfen vor Ort zu einem ressourcenschonenden Umgang mit Produkten bei. Diese wichtige Arbeit soll nun auch finanziell unterstützt werden – das hat der Landtag auf Antrag der regierungstragenden Fraktionen in dieser Woche (26. Februar 2025) mit einem Antrag beschlossen.

Die Fraktionen von SPD und Grünen hatten sich mit ihrer politischen Liste für 2025 verständigt, dass für Werkstätten eine Gesamtsumme von 400.000 € bereitgestellt werden soll. Geplant ist eine Förderung von bis zu 3.500 Euro pro Einrichtung, die als 100%iger Zuschuss für die Anschaffung von Werkzeugen o.ä. gezahlt werden soll. Auch die Reparatur-Initiativen in Ilsede (Oberg), Vechelde und Wendeburg können von dem niedrigschwelligen Antragsverfahren und der finanziellen Unterstützung profitieren.

„Ich freue mich sehr darüber, die Förderung des Landes bereits Ende März anlaufen wird. Dies ist sicher auch für die Repair-Cafés Ilsede (Oberg), Vechelde und Wendeburg von Interesse. Die Unterstützung ist auch eine Anerkennung für das enorme Engagement der Ehrenamtlichen“, erklärt Heiko Sachtleben, grüner Landtagsabgeordneter aus Peine.

Die Förderung der Repair-Cafés sei ein wichtiger Schritt auf dem Weg raus aus der Einweggesellschaft – hin zu einer Kreislaufwirtschaft mit einer ökologischen, verbraucherfreundlichen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit. „Es braucht mehr Anreize, damit sich Menschen häufiger gegen eine Neuanschaffung und für die Reparatur von defekten Produkten entscheiden“, so Heiko Sachtleben. „Uns ist wichtig, dass wir die Verbraucher*innen dabei unterstützen, lokal und nachhaltig zu handeln und damit auch noch ihren Geldbeutel zu schonen. Darüber hinaus sind Repair-Cafés wichtige Orte für nachbarschaftliche und dörfliche Vernetzung.“

Heiko Sachtleben, MdL